

Sammlung der Frau Dr. Gottfried Aigner

Ernst-Thun-Straße Nr. 8.

Gemälde:

1. Aquarell auf Papier; 23×32 cm; Porträt der nachmaligen Frau von Běšin als vierjähriges Kind, auf einem Polster sitzend; hinten rote Draperie. Bezeichnet: A. de Veria. 1832 gemalt (Fig. 1). Von Achille Devéria (1800 bis 1857).

2. Aquarell auf Papier; 25×29.5 cm; Kniestück; Porträt des Fürsten Felix Schwarzenberg in

Gemälde.

Fig. 1.



Fig. 1 Kinderbildnis von Achille Devéria, Sammlung Aigner (S. 1)



Fig. 2 Miniaturporträt des Fürsten Felix Schwarzenberg von Kriehuber, Sammlung Aigner (S. 1)

schwarzem Rock, mit einem Buch in der Hand, in einem Lehnstuhl sitzend. Links unten bezeichnet: Kriehuber 835. In guillochierter Goldbronzemontierung (Fig. 2).

3. Aquarell auf Papier; 11×17 cm; Halbfigur einer jungen Dame mit braunen Locken, in weißem Kleid. Richtung des Johann Ender. Um 1840.

Ferner eine kleine Anzahl von Meißner und Wiener Porzellan sowie von Kameen von der Wende des XVIII. zum XIX. Jh.

Fig. 2.